



Das Orchester vor der Probe mit Dirigent Michael Millard (weißes Hemd), neben ihm Musikdirektor Jaroslav Bilik (mit Geige), Traudel Schubert (Freunde der Bad Orber Opern Akademie), Bürgermeister Tobias Weisbecker, Professorin Dr. Karin Metzler-Müller und Hans Georg Göbbels (Freunde der Bad Orber Opern Akademie). Sitzend sind die Solisten (von links) Karina Repova, Elisabeth Birgmeier und Myungin Lee zu sehen.

„Kultureller Höhepunkt für die Stadt“

Bad Orb: Bürgermeister empfängt Solisten und Orchester der „Opernhighlights“

Bad Orb (ez). Junge Stimmen auf dem Weg in die großen Opernhäuser der Welt, der Opernchor und ein über 50 Köpfe zählendes Orchester stehen am 1. und 3. September auf der Bühne der Bad Orber Konzerthalle, wenn sich der Vorhang für das Galakonzert „25 Jahre Michael Millard“ hebt. Die 36. Opern Akademie Bad Orb wird auch das Abschiedskonzert von und mit Millard, dem Musikalischen Leiter seit 1998 und seit 2014 auch Künstlerischen Leiter. „Opernhighlights“, darunter Stücke aus „Carmen“, „Lakmé“, „Faust“ und „Rosenkavalier“ oder „Fledermaus“, stehen auf dem Programm.



Volle Konzentration bei der Probe – schließlich ist es am 1. September so weit, die „Opernhighlights“ starten. FOTOS: ZIEGLER

Wie seit vielen Jahren Tradition, begrüßte der amtierende Bürgermeister die Solisten und in diesem Jahr dann auch gleich das aus vielen Ländern angereiste und von dem Bad Orber Musikdirektor Jaroslav Bilik zusammengestellte internationale Orchester der Opern Akademie. Rathauschef Tobias Weisbecker ist auch Schirmherr der „Opernhighlights“. „Die Opern Akademie ist ein kultureller Höhepunkt für die Stadt und auch für mich“, hieß er alle willkommen und freute sich, dass nach der Pandemie nun wieder größere Aufführungen möglich sind. Er sprach über die Opern Akademie als Sprungbrett für eine erfolgreiche Karriere junger Künstler. Ein kleiner Werbeblock galt dem Bad Orber Naturerlebnissbad. Und damit sich auch alle überzeugen können, wie schön es im Orbgrund-Bad ist, hatte Weisbecker Freikarten für ein paar entspannende Stunden mitgebracht.

Veranstalter der „Opernhighlights“ sind die „Freunde der Opern Akademie Bad Orb“. Die Vorsitzende, Professorin Dr. Karin Metzler-Müller, schloss sich den Willkommensworten an. Sie bedauerte, dass es auch 2022 noch nicht möglich gewesen sei, eine ganze Oper oder Operette einzustudieren. Sie freute sich aber, dass mit den „Opernhighlights“ dennoch zu einer besonderen Veranstaltung eingeladen werden könne.

Im Anschluss an die Begrüßung es zumindest fürs Orches-



Auch die Vorbereitungen für die Kaffeepause laufen.

ter nach organisatorischen Hinweisen gleich „in die Vollen“ mit Michael Millard. Als Solisten stehen Elisabeth Birgmeier, Katrin Gießl, Karina Repova, Cornelius Lewenberg und Myungin Lee auf dem Programm. Die meisten Künstler sind den heimischen Opernfreunden bereits bekannt. Noch laufen die Vorbereitungen für die „Opernhighlights“ auf Hochtouren, und so stehen auch im Hintergrund weiterhin viele Aufgaben an, wie beispielsweise ein Frühstücksservice für die zahlreichen Musiker. Verantwortlich hierfür ist Ute Lübbecke.



Michael Millard dirigiert die Probe.

Aufführungszeiten und -ort:
Donnerstag, 1. September, 19.30 Uhr, und Samstag, 3. September, 18 Uhr, im Theatersaal der Bad Orber Konzerthalle. Eintrittskarten von 26 bis 40 Euro gibt es im Netz unter www.opern Akademie.com/tickets, bei der Tourist-Information Bad Orb unter Telefon 06052/8314, im GNZ-Ticketshop (Telefon 06051/833250), unter www.reservix.de und bei allen bekannten Vorverkaufsstellen. Restkarten an der Abendkasse (Öffnung: eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn).